

Gi.-Allg. 14.04.14

# Ein ereignisreiches Jahr

## Heuchelheimer Kleintierzüchter sind und bleiben rege

Heuchelheim (vk). Berichte, Vorstandswahlen und Erhöhung der Mitgliedsbeiträge waren die zentralen Punkte der Jahreshauptversammlung des Kleintierzüchtervereins Heuchelheim, zu der Vorsitzender Jörg Christ im Vereinsheim in der Zuchtanlage begrüßte. Die Versammlung gedachte Zuchtfreund Werner Stamm, der im vergangenen Jahr im Alter von 88 Jahren verstorben war. Er war 63 Jahre Mitglied im Kleintierzüchterverein, war Züchter und viele Jahre als 2.Kassierer und Gerätewart tätig. Zahlreiche Ehrungen wurden ihm zuteil. Im Januar wurde die Lokalschau zu seinem Gedenken ausgerichtet.

»Das Zuchtjahr 2013 war wieder ein ereignisreiches Jahr«, sagte Vorsitzender Jörg Christ. Die erste Aktion war traditionell die Lokalschau im Foyer der Sporthalle. Am Ortspokalschießen nahmen die Kleintierzüchter erstmals mit einer Frauenmannschaft sowie zwei Männer- und einer gemischten Mannschaft teil. Traditionell treffen sich die Vereinsmitglieder über die Osterfeiertage in der Anlage. Im Mai 2013 fand die Sommertagung des Verbands der Zwerg-Italiener-Züchter in Heuchelheim statt. Im Juni nahm man an den Feierlichkeiten zum 1225-jährigen Bestehen Kinzenbachs teil. Eine Woche später wurde auch eine Voliere beim Kindergartenfest im »Sonnenhaus« mit der Rasse »Brahma« aufgebaut. Bei den Ferienspielen hatten 25 Kinder in der Anlage viel Freude. Am 27. Juli brachten acht Mitarbeiter der Volksbank und die Zuchtfreunde des Vereins 22 Schaukästen an den Volieren und Toren an. Eine gelungene Aktion.

Die Hinkelskirmes mit Vereinsparty fand am 18. August statt. Der Kleintierzüchterverein übergab den Erlös von Kinderschminken und Ponyreiten an die Stiftung Deutsche Kinder-Krebshilfe. Im September nahmen Mitglieder an der Freilandschau in Gießen-Allendorf teil. Am Martinsmarkt

nahm der Verein teil. Im Dezember kam ein HR-Team in die Zuchtanlage zu Aufnahmen zum Thema »Rassiges Geflügel auf dem Laufsteg«.

Auf der Nationalen Bundessiegerschau in Dortmund wurde Horst Grözl zum »Bundesehrenmeister der Rassegeflügelzucht« ernannt. Kreismeister wurden Erich Peppler und Jörg Christ, Landesmeister wurden Horst Grözl, Dieter Dutenhöfer und gleich zwei Mal Harry Schmitt, Bundessieger wurde Horst Grözl. 308 Tiere waren gemeldet bei der Lokalschau. Besonders hervorzuheben gilt die Anzahl der Großhuhnrasen: Zwölf Rassen in 15 Farbenschlägen, eine in der Region einmalige Lokalschau.

---

## Mitgliedsbeiträge steigen

---

Die Zahl der Mitglieder ist im vergangenen Jahr von 113 auf 130 gestiegen. »Visionen und Ideen lassen sich nicht von selbst umsetzen, sondern nur, wenn wir weiterhin gemeinsam unseren Kleintierzüchterverein unterstützen und die Zuchtanlage für Züchter und Öffentlichkeit erhalten«, erklärte der Vorsitzende.

Marion Weber erstattete für Gudrun Pannas den Kassenbericht. Nach dem Bericht der Kassenprüfer Lothar Engelhardt und Martin Kreiling wurden Vorstand und Kassierer einstimmig entlastet. Bei den Wahlen zum Vorstand standen einzelne Positionen auf der Agenda: Erich Peppler bleibt 2.Vorsitzender und Gabriele Bechthold wurde ebenso einstimmig wieder zur Schriftführerin gewählt. Ersatz-Prüfer ist Jan Laertz. Die Anhebung der Mitgliedsbeiträge erfolgte einstimmig. Bislang mussten Einzelmitglieder acht Euro und Paare und Familien zwölf Euro zahlen, zudem erfolgte eine Abgabe von vier Euro pro Mitglied an Verbände. Künftig müssen Einzelmitglieder zwölf Euro und Paare und Familien 18 Euro zahlen.